



Sofibets von Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil al-Hakkani

IM ZWEIFEL POSITIV DENKEN

*Assalamu Alaykum wa Rahmatullah wa Barakatuh,
Anzu Billahi Minashaytanir Rajim. Bismillahir Rahmanir Rahim,
Wassalatu Wassalamu ala Rasulina Muhammadin Sayyidul Anwalin wal Akbirin,
Madad Ya Rasulallah, Madad Ya As'habi Rasulillah, Madad Ya Mashayikhina,
Sheykh Abdullah Daghestani, Sheykh Nazim al-Haqqani. Dastur.
Tariqatunas sobha, wal khayru fil jamiyya.*

Es ist gut, wenn man zweifelt, das Beste von jemanden anzunehmen. Das bedeutet, dies ist eine wünschenswerte Einstellung in Bezug auf andere Menschen. Man sollte auf diese positive Art denken und nicht schlecht über andere Menschen denken. Unser heiliger Prophet (saw) sagt auch, wie wir in Bezug auf Allah denken sollen: „Nehmt das Beste an, wenn ihr dabei seid zu sterben. Denkt, dass Allah barmherzig mit euch sein wird.“

Unser Heiliger Prophet (saw) sagt eine schöne Sache. Es ist eh alles schön, was er sagt. Aber das ist auch ein Ratschlag. Er gibt uns einen Wink, dass wir, egal wie sündig wir auch sind, nicht die Hoffnung verlieren sollen. Allah würde alles vergeben. „Ana ‘ala husnu thanni ‘abdi,“ sagt Allah Azza wa Jalla. Ich bin so, wie mein Diener von Mir denkt, ich werde so gütig sein, wie er von Mir denkt. Ich bringe meinen Diener nicht in Verlegenheit.

Denkt immer erfreut, dass Allah barmherzig mit euch sein wird. Lasst uns glücklich darüber sein, dass wir mit Allah (JJ) sind und seid erleichtert. Manche sitzen schmollend herum. Nein, es gibt keinen Grund zu schmollen. Allah machte uns zu einem Diener für sich und hat uns akzeptiert. Damit sollten wir erleichtert und glücklich sein. Erfreut euch daran, dass Allah (JJ) uns in dieser Welt Segen(Nimat) geben hat. Er wird ihn uns auch im Jenseits geben, inshallah.

Manche Menschen kommen hierhin und fragen weinend und schluchzend was mit ihren Sünden passieren wird. Letztendlich sind wir alle sündig. Wird Allah auf eure Sünden schauen? Wenn ihr einmal bereut, dann nehmt von Allah das Beste an. Allah würde alles vergeben. Es gibt keinen Grund, sich zu fürchten. Das ist ein guter Gedanke. Möge Allah uns vergeben durch seine Barmherzigkeit und uns ins Paradies nehmen, inshallah.

Wa Minallah at-Tawfeeq.
Al-Fatiha.

Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil
17.Februar 2016/8 Jumada al-Awwal 1437
1.Morgengebet, Akbaba Dargah